



Samtgemeinde Tarmstedt
Der Samtgemeindebürgermeister

Vorlage Nr.: SG/767/2026
 Sachbearbeiter Henning Aßmann

Vorlage		Datum: 27.08.2026 Aktenzeichen: Status: öffentlich		
Termin	Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
10.09.2026	Schulausschuss			
12.11.2026	Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung			
24.11.2026	Samtgemeindeausschuss			
08.12.2026	Samtgemeinderat			

Bau eines Mehrzweckfeldes auf dem Gelände des Oberstufengebäudes

Auf beigefügten Antrag von Ratsfrau Janina Meyer wird verwiesen.

Frau Meyer beantragt, dass anstelle eines neuen Basketballplatzes am Oberstufengebäude ein Mehrzweckplatz, eine Sprunggrube und ein Pavillon gebaut werden sollen. Als Begründung führt sie an, dass der ursprüngliche Basketballplatz und die Sprunggrube aufgrund des Oberstufenanbaus abgerissen wurden. Obwohl damals ein Neubau zugesagt wurde, gibt es in Tarmstedt bereits einen weiteren Basketballplatz am Ausstellungsgelände sowie vier Körbe an der KGS, wodurch ein zusätzlicher Platz wenig Abwechslung bieten würde.

Ein Mehrzweckplatz würde das Außensportangebot erweitern und könnte sowohl von den Jugendlichen in der Freizeit als auch für den Sportunterricht der KGS und Oberstufe genutzt werden. Die Sprunggrube soll ebenfalls wiederhergestellt werden, da sie früher Teil des Grundschulsportunterrichts war. Der beantragte Pavillon soll den Schülern als Rückzugsort in Pausen und am Nachmittag dienen und könnte auch für Unterrichtseinheiten im Freien genutzt werden. Hierbei ist aber zu beachten, dass der

Pavillon voraussichtlich auch außerhalb der Schulzeit, insbesondere in den Abend- und Nachtstunden genutzt werden würde.

Seitens der Verwaltung wurden die notwendigen Flächen für ein Mehrzweckfeld mit einer Größe von 35 m x 18 m ermittelt. Mit Sprunggrube und Pavillon ergibt sich eine Gesamtfläche von rd. 650 m².

Die geschätzten Kosten für die Errichtung eines Mehrzweckplatzes mit einer angeschlossenen Sprunggrube belaufen sich auf ca. 143.000,- €. Die Kosten für den zusätzlichen Pavillon werden auf ca. 5.500 € geschätzt.

Insgesamt würde die Umsetzung des Antrags eine Investition von rd. 148.500 € erfordern, die im Haushalt 2027 berücksichtigt werden müsste.

Alternativ ist eine auf den Schulsport der Grundschule ausgerichtete Anlage denkbar, welche eine kurze Anlaufbahn (3 m x 20 m) mit Sprunggrube (3 m x 6 m) parallel zur vorhandenen Laufbahn umfasst. Die Kosten dürften in dem Fall rd. 24.000,- € betragen. Ein Lageplan ist der Vorlage beigelegt.

Beschlussvorschlag:

- Ohne -

Anlage(n)

260827 Lageplan Mehrzweckfeld mit Sprunggrube und Pavillon

260831 Lageplan Anlaufbahn mit Sprunggrube

Antrag Mehrzweckfeld